

Checkliste

Maßnahmen vor Inbetriebnahme/Wiederinbetriebnahme einer Anlage gemäß § 3 Absatz 6 der Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider (42. BimSchV)

Anlagendaten:

Anlagen-ID	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
Standort der Anlage	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
Straße, Hausnummer	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
PLZ, Ort	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Betreiber der Anlage

Name	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
Straße, Hausnummer	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
PLZ, Ort	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Ansprechpartner (Name)	<input style="width: 100%;" type="text"/>		

Die Anlage darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Punkte der Checkliste abgearbeitet sind.

- | | |
|--|---|
| 1. Verunreinigungen, Ablagerungen in der Anlage sowie ggf. Rückstände von Zusatzstoffen wurden entfernt. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 2. a) Die chemische und mikrobiologische Beschaffenheit des Zusatzwassers wurde bestimmt. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| b) Die Anforderungen gemäß § 3 Abs. 5 der 42. BimSchV werden eingehalten. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 3. Zwischen dem Vorliegen der Ergebnisse der Zusatzwasseranalyse nach Punkt 2 und dem Beginn des Befüllens der Anlagen liegen nicht mehr als 7 Tage. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |

Die Punkte 2 und 3 entfallen, wenn das Zusatzwasser aus einer überwachungspflichtigen Trinkwasserversorgungsanlage stammt und eine aktuelle Netzanalyse vorliegt.

- | | |
|---|---|
| 4. Eine Wasserbehandlung oder Wasseraufbereitung wurde, soweit installiert, entsprechend den Anforderungen an die Wasserqualität bei der Befüllung der Anlage in Betrieb genommen. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 5. Die hygienerrelevante Ausführung der Anlage wurde auf Übereinstimmung mit der Anlagenplanung überprüft, Abweichungen wurden korrigiert; die Anforderungen gemäß § 3 Abs. 2 bis 4 der 42. BimSchV werden eingehalten. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 6. Die Anlagendokumentation - einschließlich der Dokumentation von Änderungen - sind im Betriebstagebuch nachgewiesen. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 7. Das Bedienpersonal wurde in den Betrieb der - geänderten - Anlage eingewiesen. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 8. Die vom Hersteller der Anlage genannten Anforderungen an die Wasserqualität werden erfüllt. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 9. Vorgenannte Einzelschritte wurden vor Wieder-/Inbetriebnahme durchgeführt. | <input style="width: 100%;" type="text"/> |

Die vorstehenden Maßnahmen wurden durchgeführt am

vom **Betreiber**

von einem **Beauftragten**

Name	<input style="width: 100%;" type="text"/>		
Straße, Hausnummer	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
PLZ, Ort	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Ansprechpartner (Name)	<input style="width: 100%;" type="text"/>		

Die Anlage wurde in Betrieb genommen/wieder in Betrieb genommen am

Die vollständig ausgefüllte Checkliste ist vom Betreiber - und soweit zutreffend vom Beauftragten - zu unterschreiben.

<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>
---	---

Ort, Datum, Unterschrift Beauftragter

Ort, Datum, Unterschrift Betreiber

Die unterschriebene Checkliste ist in das Betriebstagebuch einzustellen.